

«miteinander – füreinander»

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Unser Land befindet sich in einer ausserordentlichen Lage. Die Zahl der Coronafälle nimmt täglich massiv zu. Die gesamte Bevölkerung – also wir alle – sind betroffen und dringend aufgerufen, Verantwortung zu übernehmen.

Ich bitte Sie, die Verhaltensanweisungen der Behörden zwingend zu befolgen. Halten Sie die vorgegebenen Schutzmassnahmen ein: Halten Sie zwei Meter Abstand, waschen und desinfizieren Sie täglich mehrmals Ihre Hände, verzichten Sie auf Händeschütteln, niesen Sie in ein Taschentuch oder in den Ellbogen, bleiben Sie bei Fieber und Husten zu Hause, vermeiden Sie es mit mehr als fünf Personen zusammen zu sein. Alle damit verbundenen Massnahmen zielen darauf ab, die Ausbreitung des Virus zu verzögern, Personen mit erhöhtem Komplikationsrisiko (besonders gefährdete Personen) zu schützen und dem Gesundheitssystem zu ermöglichen, die schweren Fälle zu behandeln. Wir müssen zusammenstehen und füreinander da sein. Nur gemeinsam können wir diese ausserordentliche Lage meistern. Es braucht uns alle!

Das Thema «Coronavirus» beschäftigt uns also alle ganz besonders. Was noch auf uns zukommen wird, weiss niemand genau. Was heute gilt, kann morgen schon überholt sein. Aktuelle Informationen, Weisungen und Massnahmen finden Sie jeweils auf den Webseiten von Bund, Kanton und Gemeinde.

Ich empfehle Ihnen dringend, möglichst zu Hause zu bleiben; ein Buch zu lesen, mit Ihren Kindern zu spielen, gemeinsam einen Film zu schauen, mit Angehörigen, Nachbarn, Freunden zu telefonieren usw.

Es braucht uns alle, um die Folgen der Pandemie möglichst klein zu halten. Herzlichen DANK an alle, die durch konsequentes Einhalten der angeordneten Schutz- und Verhaltensmassnahmen, mit Respekt und Rücksichtnahme sowie mit Flexibilität und ausserordentlichen Einsätzen zugunsten der Mitmenschen helfen, die Krisensituation zu bewältigen!

Ich danke für Ihre Unterstützung und für Ihre Solidarität – bleiben Sie gesund!

Roland Hardegger
Gemeindepräsident



Die Bevölkerung der Gemeinde Zuzwil dankt den Floristinnen und Floristen herzlich für die Dekoration der Ortstafeln. Ein kleiner «Mutmacher» in dieser schwierigen Zeit.

Empfehlung des Bundesrates:

«Bleiben Sie bitte zu Hause, insbesondere wenn Sie krank oder über 65 Jahre alt sind. Auch die übrige Bevölkerung soll möglichst zu Hause bleiben; es sei denn, sie muss zur Arbeit, zum Arzt oder zur Apotheke gehen oder sie muss Lebensmittel für sich und Personen aus der Risikogruppe einkaufen oder jemandem helfen. Der Bundesrat und die Schweiz zählen auf Sie!»

Aktuelle Informationen zum Coronavirus

Bund: www.bag-coronavirus.ch
Kanton: www.sg.ch/tools/informationen-coronavirus
Gemeinde: www.zuzwil.ch

Die Türe des Gemeindehauses bleibt geschlossen. Die Einwohnerinnen und Einwohner werden gebeten, nur in dringenden Fällen und auf Voranmeldung persönlich ins Gemeindehaus zu kommen. Die meisten Angelegenheiten können via Online-Schalter, per Telefon oder E-Mail abgewickelt werden. Bitte melden Sie sich bei der Ratskanzlei, 058 228 28 84 oder gemeinde@zuzwil.ch, wenn Sie Nachbarschaftshilfe benötigen.

Risikogruppen schützen

Wir bitten Sie dringend, die Hygienevorschriften und Verhaltensanweisungen des BAG konsequent einzuhalten. Sie dürfen auch andere ermuntern, dies ebenfalls zu tun! Halten Sie bitte die Distanzvorschriften ein. Der Schutz der besonders gefährdeten Menschen rückt ins Zentrum. Das Coronavirus ist für Menschen über 65 Jahre und alle mit einer Vorerkrankung besonders gefährlich (Bluthochdruck, chronische Atemwegserkrankungen, Diabetes, Erkrankungen und Therapien, die das Immunsystem schwächen, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Krebs). Die Empfehlungen des BAG zielen darauf ab, die Kontakte mit diesen besonders gefährdeten Menschen zu reduzieren. Sorgen Sie bitte persönlich dafür und halten Sie andere aktiv an.

Corona: Vorsicht Betrüger!

Traurig aber wahr – es gibt Betrüger, welche die gegenwärtige Unsicherheit aufgrund der Corona-Infektionen für betrügerische Machenschaften missbrauchen.

- Vertrauen Sie nur Helfern, die Sie entweder persönlich kennen oder die einen Ausweis oder ein Schreiben der Gemeinde vorweisen können. Lassen Sie sich zuerst den Ausweis zeigen, bevor Sie sich helfen lassen.
- Bezahlen Sie Helfer nicht mit Bargeld (auch wegen der Virus-Übertragung). Geben Sie Helfern auf keinen Fall Ihre Kreditkarte mit, um für Sie Einkäufe zu erledigen.
- Seien Sie bei Telefonanrufen vorsichtig: Geben Sie keine persönlichen Daten bekannt.
- Lassen Sie Kinder nur von Personen betreuen, die Sie kennen und denen Sie vertrauen.

Oberstufenschulgemeinde Sproochbrugg Urnenabstimmung vom 19. April 2020

Korrigenda

Im Zuzwil-aktuell Nr. 11/2020 war irrtümlich ein falscher Text publiziert. Bitte entschuldigen Sie das Versehen. Es gelangen die nicht aufschiebbaren Geschäfte zur Abstimmung. Der Geschäftsbericht, der in alle Haushaltungen verteilt wurde, enthält die notwendigen Grundlagen für eine Abstimmung über folgende Vorlagen:
1. Jahresrechnung 2019
2. Budget 2020
Die aufschiebbaren Geschäfte werden auf die Bürgerversammlung 2021 verschoben.

Kaminfegerarbeiten

Die Kaminfeger sind angehalten, ihre Arbeiten in den gewohnten Touren weiterzuführen. Es handelt sich um eine sicherheitstechnische Dienstleistung, welche von den bundesrätlichen Anordnungen nicht betroffen ist. Auch die Kaminfeger müssen die Hygienevorschriften zwingend einhalten.

Korporationen

Wasserkorporation Zuzwil

Protokollaufgabe

Aufgrund der aktuellen Situation ist das Protokoll der Korporationsversammlung bis am **Montag, 13. April 2020**, auf der Homepage der Gemeinde unter «Downloads» aufgeschaltet und kann dort eingesehen werden.

Kirche

Kirchkreis

Zuzwil-Züberwangen-Weieren

Evangelische Kirchengemeinde Wil

Das Coronavirus macht momentan einen dicken Strich durch die Angebote im Triangel. Pfarrerin Greet Egli versucht trotzdem für alle da zu sein, wenn auch in anderer Form. Personen sollen telefonisch Kontakt mit ihr aufnehmen unter 071 555 58 30.

Katholische Kirchengemeinde Zuzwil-Züberwangen

Das Coronavirus fordert alle auf ungewohnte Art und Weise heraus. Wenn jemand Hilfe benötigt, kann man sich bei der katholischen Kirchengemeinde melden. Das Sekretariat ist geschlossen, steht aber bei allfälligen Fragen oder Unklarheiten gerne jederzeit unter info@semf.ch oder 071 944 15 09 zur Verfügung. Weitere Informationen befinden sich auf der Homepage www.semf.ch.

Vereine

Frauengemeinschaft

Besichtigung Fernsehstudio – abgesagt

Leider findet die Besichtigung des Fernsehstudios Leutschenbach wegen des Coronavirus nicht statt.

Mütter-Väter-Beratung

Aufgrund der momentanen Situation können die Beratungen in den Pfarreiheimen bis auf weiteres nicht mehr angeboten werden. Zusätzlich sind alle Chrabbeltreffs, Elterntreffs und Chrabbelznüni abgesagt. Gerne sind die Mitarbeitenden von 08.00 bis 16.30 Uhr telefonisch und per E-Mail, Montag bis Freitag, erreichbar. Die Informationen werden auf der Homepage www.mutter-vater-beratung.ch laufend aktualisiert.

Naturschutz

Niederhelfenschwil – Zuzwil

Wegen des Coronavirus finden die Naturtreffs bis auf weiteres nicht statt. Es wird über das Mitteilungsblatt informiert, wann die Treffen wieder stattfinden. Alle geplanten Veranstaltungen befinden sich auf der Webseite www.nsnz.ch.

Turnverein

VaKi-Leiter dringend gesucht!

Die Abteilung Jugend befindet sich auf der Suche nach neuen Leiterinnen und Leitern für das Vaki-Turnen. Die Turnlektionen finden alle zwei Wochen am Samstagmorgen von 9 bis 10 Uhr statt. Interessierte melden sich bitte bei Susanne Metzler, 071 940 03 84 oder bei Dominik Hauser, Vorstand Abteilung Jugend, 076 571 66 72.

Diverses

Seniorentreff

Am **Mittwoch, 1. April 2020**, findet kein Seniorentreff statt.

Nicht verpassen! Zeitumstellung

In der Nacht von **Samstag, 28. März 2020**, auf **Sonntag, 29. März 2020**, werden die Uhren um eine Stunde vorgestellt.